

Der Centre-Reporter.



Aaronsburg, Pa. July 3, 1844.

Demokratisch-Republikanische Candidaten

Für Präsident: Col. James K. Polk, Von Tennessee. Für Vice-Präsident: George W. Dallas, Von Pennsylvanien.

Erwähler-Zettel:

- William W. Candless, Senatorial. A. A. Dimock, Senatorial. 1. George F. Lehman, 13. George Schnabel, 2. Christian Knopf, 14. Nathaniel B. Eldred, 3. William S. Smith, 15. W. N. Irvine, 4. John Hill, 16. Jas. Woodburn, 5. Samuel E. Leach, 17. Hugh Montgomery, 6. Samuel Camp, 18. Isaac Antkowiak, 7. Jesse Sharps, 19. John Matthews, 8. Dr. A. W. Sample, 20. William Patterson, 9. Wm. Heidenreich, 21. Andrew Purte, 10. Conrad Salmer, 22. John W. Gill, 11. Stephen Balder, 23. Christian Myers, 12. Jonah Brewster, 24. Robert Orr.

Für Gouvernör: Henry A. Mühlenberg.

Für Canal-Commissioner: Josua Hartshorne.

Der Wahl-Kampf.

Wie es scheint, hat der bevorstehende große Wahlkampf nun seinen Anfang mit vollem Ernste genommen. Beide oder wie man sagen mag, alle Parteien, fangen jetzt an ihr möglichstes Aufzubieten, um Gunst bei dem Volk zu gewinnen, womit ihre Candidaten den Sieg davon tragen möchten. Die Demokraten glauben und behaupten, daß der Sieg ihnen gebührt und daß ihre Candidaten fähige u. treue Diener des Landes machen würden, woran auch nicht der geringste Zweifel ist, weil sie alle erprobte und treu erkundete Freunde eines freien und republikanischen Volks sich gezeigt haben.

Die Föderalisten machen jedoch hingegen vielmehr Karm von ihren Männern, Candidaten und Grundbesitzern—wie und was sie thun würden im Fall sie den Sieg erringen. Das Volk kennt aber ihre Handlungen—ihre Thun und treiben im Fall sie siegreich sein sollten, und wenn noch irgend einer zu finden ist, der nicht weislich mit den Mandatsregeln der föderal Partei bekannt ist, sobald sie die Gewalt in Händen haben—möchten wir bitten nur die Geschichte-Bücher von 1799 zu öffnen, und auf die Handlungen einer föderal Regierung blicken, dann wird er gewiß genug von Föderalismus finden.

Die Canal-Commissioner.—Der General-Anwalt, G. V. Johnson, Esq., hatte, wie unsern Lesern bekannt sein wird, einen Proceß in der Supreme Court, gegen die gegenwärtige Board von Canal-Commissionern, anhängig gemacht, auf den Grund, daß sie nicht constitutionmäßig erwählt worden seyen. Am vorletzten Dienstag wurde die Entscheidung der Court, durch den Richter Gibbons, ausgesprochen und veröffentlicht. Der Auspruch der Court bestätigte die Erwählung der gegenwärtigen Canal-Commissionern, und endet also alle Streitigkeiten wegen denselben.

Clay und Jackson.

In 1825 schloß Henry Clay den unverstämten Schacherhandel ab, wodurch Gen. Jackson aus der Präsidentschaft zu welcher er erwählt worden war, tetraget wurde. Adams wurde Präsident und Henry Clay Staats-Secretär. Bei dem in 1828 zu Baltimore gehaltenen Feste erklärte Henry Clay, damals Staats-Secretär: "Ich möchte mich demüthig vor meinem Gotte niederwerfen und um seine Gnade bitten, damit er unser beglücktes Land lieber mit Krieg, Hunger und Pest, als mit der Erwählung Gen. Jackson heimsuchen wolle!" Wir empfehlen den alten Jacksonianern an, sich dieser Dinge an den Stimmkästen zu erinnern.

Nichter Todd, Joseph Nimer's General Anwalt, hat sich gegen Clay erklärt, und es kommt jetzt kaum eine Post, die nicht die Neugierigkeit bringt daß einer oder der andere Anti-Freimaurer von Clay abgezoogen und sich in die Reihen der Demokraten gestellt hat. Auch sind einige Anti-Maurer Zeittungen gegen Clay heraus gekommen, u. erklären daß sie ihn nicht unterstützen können. Es ist klar daß Hr. Clay im Spätjahr zum fünften Mal als Candidat für Präsident besetzt werden wird. [Pa. Et.]

Vom letzten Congress.

Die Pennsylvanische Staatszeitung vom 10ten Juny, sagt: Die Bill zur Bestimmung eines Tages, an welchem die Wahl für Präsident und Vice-Präsident in der ganzen Union gehalten werden soll, passirte vor einiger Zeit im Hause der Representative—ging aber am 14ten dieses Monats im Senat verloren, indem alle Whigs bis auf zwei, Herren Caldwell u. Henderson, dagegen stimmten. Wer erinnert sich nicht der schändlichen Betrügereyen der Whigs in 1840, als sie tausende von Stimmen von einem Staat nach dem andern brachten, wo die Wahl entweder früher oder später gehalten wurde als in dem Staat woher die Stimmen nach dem andern transportirt wurden? Wäre nun dieses Gesetz passirt, daß die Präsidenten-Wahl überall an einem Tag gehalten werden müßte, so müßte das Mißverhältnis ein Ende haben. Alle Demokraten stimmten dafür, daß dieser Betrügerei ein Ende gemacht werden soll, und die Föderalisten dagegen, so daß man jetzt sehen kann auf was die Whigs sich verlassen, um einen Sieg über uns zu erhalten. Wäre die Wahl in allen Staaten an einem Tag, so könnte ein Mann nur einmal stimmen, aber nach der gegenwärtigen Einrichtung kann er hier stimmen und nach oder vorher in andern Staaten, wenn er nur wenige Tage vor der Wahl daselbst gewesen ist, und die Stimme im Senat kann man nichts anders nennen als eine Stimme der Billigung dieser Betrügerei. Ihr Plan kan daher nicht länger mehr verkehrt werden, und wir müssen sie wieder besiegen wie wir sie stets besiegen—durch Zusammenhalten, Thätigkeit u. ein allgemeines Ausdrücken in unserer ganzen Stärke, am Tag der Wahl.

Eine große Schranke!

Der Herausgeber des Mercer (Pa.) Luminary, bisher das Organ der Whigpartei in jedem festen Burg der Coonpartey, weigert sich die Fahne für Henry Clay aufzuziehen, weil er keinen offenkundigen Duellant und Sklavenhalter für die Präsidentschaft unterstützen, kann!!!

Der Krieg den die Engländer gegen China geführt haben, hat das himmlische Reich 20 Tausend Menschen und ein hundert Millionen Thaler gekostet.

Columbus, Ohio Juni 22. 1844.

Tod eines [deutschen] Revolutionärs

Der Herr Martin wurde im Jahre 1793 in Hesse Cassel in Deutschland geboren und stand unter den heftigsten Soldaten unter General Burgoyne. Er desertirte bald und schloß sich den amerikanischen Patrioten unter General Washington an; fecht in mehreren bedeutenden Schlachten und leistete diesem, seinem angenommenen Vaterlande als tapferer Soldat treue Dienste bis zu Ende des Revolutionskrieges. Friede deinem Sarge und Freude deinem unsterblichen Geiste, deutscher Freiheitskämpfer!

An Gottes Segen ist Alles gelehrt.—Im Indiana-Staate lebt ein Mann, der von seiner ersten Frau 38 Kinder, und von seiner zweiten 17 hatte. Er ist in seinem 79 Jahre und Vater zu 55, Großvater zu 97 und Urgroßvater zu 235 Kindern. Seine Generation beläuft sich also jetzt auf 387 Personen.

Ein Geizhals fragte jedesmal den Bedienten, den er in Dienste nehmen wollte, ob er pfeifen könne, und wenn er dieses nicht vermochte, nahm er ihn nicht an. Jemand erkundigte sich nach der Ursache dieser Frage. "Ich schicke", sagte der Geizige—"meinen Bedienten allein in den Keller, um Wein zu holen, und da muß er während der ganzen Dauer dieses Geschäftes laut pfeifen, damit ich mich überzeuge, daß er nichts trinkt."

Verheirathet:

Am 20ten Juny, durch den Ehyr. Hr. L. G. Eggers, Hr. Jacob Kremer, zur Miss Julian Kaufs, beide von Haines Township, Centre County.

Starb:

Am 26ten Juny, in Miles Township, dieser County, nach einer langwährigen Krankheit, Hr. Jacob Long, in dem hohen Alter von 73 Jahren, 9 Monat u. 8 Tagen. Am 27ten wurden seine irdische Ueberreste unter einer großen Anzahl von Freunden, Bekannten und Verwandten zur Ruhe gebracht, wobei der Ehyr. Hr. G. Ries, eine schließliche Leiche enrede hielt.

Philadelphia Marktpreis.

Table with 3 columns: Item, Quantity, Price. Includes items like Weizen, Roggen, Bohnen, etc.

Bekanntmachungen.

B. Busch Petriken, Rechtsgelehrter, Attorney at Law, Bellefonte, Pa. Amstude im Gebäude welches früherhin von Dr. Robbins als solches benutzt wurde. Bellefonte, Juny 26, 1844.

Das wohlfeilste Land in ganz Centre County, zum Privat-Verkauf.

Der Unterschriebene bietet an zu verkaufen durch Privat Handel, nemlich: Ein Schätzbare Strich Land, gelegen in Haines Township, Centre County, ungefähr 3 Meilen von der Stadt Aaronsburg, gränzend an Land von Jacob Kupp, George Kornman und Andere, enthaltend 230 Acker, vornehmlich Land, wovon ungefähr 40 Acker geklärt und das übrige mit vornehmen Holz bewachsen ist, welches auch alles mit wenig Mühe geklärt u. bebaut werden kann. Darauf ist errichtet ein gutes zweistöckiges Wohnhaus, eine gute neue Scheuer, nebst anderen schiedlichen Nebengebäuden, eine Wasser Quelle mit vornehmen Wasser nahe an der Hausstürze, wie auch nichtfließendes Wasser auf dem Lande. Das ganze befindet sich in einem guten Zustande und verdient nicht die Aufmerksamkeit des Publikums, indem es wohlfeiler gekauft werden kann, als in 25 Jahren ein Strich Land gekauft wurde in dieser Umgegend. Kaufsüchtige welche das Eigenthum in Augenschein zu nehmen wünschen belieben sich zu melden bei dem darauf wohnenden Eigener, Samuel Martin. Juny 19, 1844. W. v. J. D.

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die hierüber bestandene Geschäfts-Firma zwischen D. P. Duncan und Owen Lytle, in dem Drehschiffenmacher-Geschäfte in der Stadt Aaronsburg, an diesem Tage mit beiderseitiger Bewilligung aufgelöst wurde. Alle an besagte Firma schuldenbe rückständigen sind an D. P. Duncan abzugeben; in dessen Händen sich die Bücher befinden.—Das Geschäft wird künftig hin von Owen Lytle, fortgesetzt an seinem alten Standplatz. D. P. Duncan. Juny 18, 1844.

3 Dresch-Maschinen.

Der Unterschriebene hat auf Hand und bietet an zu verkaufen, 3 neue Dreschmaschinen, welche wohlfeiler gekauft werden können als jemals zuvor zum Verkauf angeboten wurden. Alle Sorten Frucht werden am höchsten Marktpreis als Bezahlung angenommen. D. P. Duncan. Aaronsburg, Juny 18.

Salz! Salz!

Erleben erhalten und wohlfeil zum Verkauf beim großen und kleinen, an dem wohlfeilen Stroh von Adam Fischer. May 15. 1844.

Medicinen, etc.

Ein allgemeines Assortement von Medicinen, Erben erhalten und wohlfeil zum Verkauf am Stroh des Unterschriebenen. Adam Fischer. May 15, 1844.

Zum Verkauf.

Eine noch beinahe ganz neue Uniform der "Centre Cavalry" angehörend, kan sehr wohlfeil gekauft oder getauscht werden von einem der gesonnen ist im Spätjahr diese Gegend zu verlassen. Näheres sagt der Drucker. Aaronsburg, Juny 12, 1844.

Pollisch!

Ein vornehmer Artikel Pollisch um Silber, Messing, Kupfer, Zin, Blech und Goldene Waaren zu Puzen und zu Reinigen, Seiden erhalten und wohlfeil zum Verkauf an dem Stroh des Unterschriebenen. D. P. Duncan. Aaronsburg, May 15.

In der Waisen Court von Centre County.

In der Sache von der Untersuchung u. s. w. von dem Liegenden Eigenthum von John Ness, ksthin von Howard Township, Centre County.

An die Erben und geschmäßigen Representative des besagten John Ness. Nehmet Dacht, daß eine Untersuchung an der letzt. Wohnung des esagten verstorbenen John Ness, in Howard Township, Centre County, gehalten werden soll, auf Dienstag den 20sten Tag August nächstens, um 10 Uhr Vormittags, für den Endzweck um Vertheilung des Liegenden Vermögens des esagten verstorbenen zu und an seine Erben und geschmäßige Representative zu machen, wenn dasselbe ohne Mißbräuch geihan werden kann, oder sonst dasselbe zu Schätzen gemäß der Landesgesetz, zu welcher Zeit und Ort alle eingeladen sind beizuwohnen, wenn sie es für gut erachten. Wm. Ward, Scheriff. Scheriff's Amstube, Bellefonte, May 11, 1844.

Warnung.

Das Publikum wird hiermit gewarnt vor dem Kauf oder Tausch einer gewissen Note, von mir an Daniel Horner, für die Summe von \$26 Thaler, und essliche Cent's aufgestellt, Zahlbar bei Anforderung.—Da ich aber keinen Werth für esagte Note erhalten habe, so bin ich entschlossen dieselbe nicht zu bezahlen, entweder ich sollte durch die Landesgesetz dazu gezwungen werden. John Kunkel. Juny 18, 1844.

Vorschlag.

Für die Herausgabe, auf Subscription, der bürgerlichen, politischen, religiösen u. Natur Geschichte der Counties Berks und Lebanon, von deren ersten Ansiedelung bis auf die jetzige Zeit, welches eine kurze Geschichte der Indianer, die diesen Theil Pennsylvaniens bewohnt, vorgelegt ist.

Mit schiedlichen Kupfern verziert.

Das zum Drucken vorgeschlagene Werk wird alles Interessante von einem geschichtlichen Charakter in sich fassen. Nebstdem daß es eine kurze Geschichte der Indianer, und Nachrichten in Betreff der Schmeiden, Welfchen, Franzosen, Deutschen, Engländer und Andere enthält, wird es auch die Namen mehrere Tausende der ersten Ansiedler in unterschiedlichen Theilen der zwei Counties und biographische Nachrichten von einigen der frühern Pioneer Ansiedler, Prediger des Evangeliums und anderer ausgezeichneten Individuen in sich schließen.

Insbesondere werden die während der Mitte des letzten Jahrhunderts innerhalb den Gränzen von Berks und Lebanon verübten zahlreichen Indianer Mordthaten angegeben. Die Nachkommen von vielen jener, die ihres Lebens halber gezwungen wurden vor den Indianern zu flüchten, oder von den Wilden gemordet wurden, findet man in diesen Counties—unter diesen befinden sich die Bickels, Schrenks, Klaus, Jägers oder Hunters, Kraushaars, Schlers, Winkelschles, McQuire, Lung, Schnelley, Reichelsdörfers, Gerharts, Zeiss, Sauters, Lebenguts, Seigers, Diglers, Mosers, Behores, Finchers, Willers, Neystongs, Hublers, Reichelbiers, Wartlofs, Culmers, Trumps, und viele Andere.

Alle merkwürdige Vorfälle, die sich in diesen Counties vor, während und seit der Revolution von 1776 zugehagen—religiösen Benennungen, Anzahl der Kirchen, Prediger, u. werden notirt. Besondere Aufmerksamkeit wird der Natur Geschichte der County geschenkt—alle die verschiedenen Verbesserungen sollen angezeigt werden.

In der Beschreibung der Township wird die größte Länge und Breite, der Boden und die Oberfläche angegeben; ferner wird man auch darin finden, eine statistische Angabe der Fördern, Fortschen. Mühlen, Sägmühlen, Balkmühlen, Klebsamenmühlen, Delmühlen, Gerbereyen, und Manufakturen jeder Art, Namen der Boroughs, Städte, Dörfer, Anzahl der Stöcher, Wirthshäuser u. s. c. Ein Anhang wird hinzugefügt werden, enthaltend die Namen der Mitglieder des Congresses und der Gesetzgebung, Richter, Lawyer, Ärzte, Friedensrichter, und aller County Beamten. So bald man in Erfahrung gebracht, daß das Werk die Untersuchung, welche dessen Wichtigkeit annehmlich ist, findet, und daß der Herausgeber in dieser Unternehmung liberal aufgemuntert wird, so werden weder Mühe noch Unkosten gespart, werden schon gesammelten noch Stoff hinzuzufügen, um eine authentische Geschichte zu liefern, die sich durch Unpartheilichkeit, Redlichkeit und Genauigkeit charakterisirt.

Aufforderung.

Herr Wilhelm Numan wird hiermit benachrichtigt, daß Briefe von Deutschland für ihn angekommen sind. Er möge sich dieserhalb an sein früheres Boardinghaus in Philadelphia wenden. D. P. Duncan. Philadelphia, Juny 19, 1844.

Samuel Miller, Stiefel und Schuhmacher. In der Stadt Aaronsburg. Gerade gegenüber Henry Wimer's Stroh. Aaronsburg, den 19ten Juny, 1844.

Scheriff's Verkauf.

Durch Kraft einer alias Writ von Vendition Exponas ergangen aus der Court von Common Pleas von Centre County, und an mich gericht, wird zum öffentlichen Verkauf angeboten werden, auf dem Plage selbst, in Howard Township, auf Montags den 2ten July nächstens: ein gewisser

Strich Land.

gelegen in Howard Township, Centre County, gränzend an Land von Simon Lingel, Jonas Spängler, an die Straße nach Lock Haven, führend, enthaltend 5 Acker mehr oder weniger, welches alles geklärt ist, mit einem zweistöckigem Frähnshaus darauf errichtet. In Verhaft genommen und wird verkauft als das Eigenthum von William Parsons. Wm. Ward, Scheriff. Scheriff's Amstube, Bellefonte, Juny 16, 1844.

Price Reduced. Eight Copies for \$10!

THE NEW YORK MAGNET: DESIGNED TO ILLUSTRATE THE Philosophy of Human Nature, in its Physical, intellectual and moral Relations, embracing, also: Physiology, Psychology, Phrenology, Physiognomy, Neurology, Electricity, Magnetism, Life &c. &c. PETER P. GOOD, Editor, For many years Principal of the Pestalozzian Institute, N. Y.

Assisted by several writers of eminence, both of the old and new world. Its pages are enriched with Essays and Communications, detailing Facts, in the experiments, of Magnetism, together with such information of the kindred sciences suggested by the generalization of such facts as may lead to perfect the discovery of the principle of these wonderful phenomena. The unbounded approbation bestowed upon the plan and execution of the MAGNET, by the Conductors of the Public Press, throughout the U. States, and numerous persons of the highest distinction in the various walks of Literature, Science, and Art, has induced the Proprietor to spare no pains to maintain and improve the high character which the Magnet has acquired.

The Magnet is Published Monthly. Each Number will contain whatever is new and interesting on any of the above subjects, and an ample variety of reading matter—through whose agency, both mental recreation and mental discipline will be promoted.

Terms and Conditions: Single copy—Subscription 1 year, \$2 00 One copy of 1st and 2nd volume, or 1 copy of second and 3d. vol. or 2 copies of eighther volumes 3 00 One copy of 1st, 2nd, and 3rd volume; or three copies of eighther volume. 4 00 Eight copies 10 00

Subscribers to the 1st and 2d Vol. are offered the 3d Vol. on remarkably low terms. They, who have purchased "Pathetism" at this Office, are offered the 3d Vol. of the Magnet for \$1.00, half the subscription price; and other subscribers, [to either Vol.] who have not purchased "Pathetism," are offered the 3d Vol. of the Magnet, together with that work, for \$2.00, the regular subscriptions price for the volume.

1st.—When a discontinuance is ordered, all arrearages must be paid, or the order will not be regarded. 2nd.—If a discontinuance is not ordered before the publication of the July No., [No. 1, next Vol.] the subscriber is set down for another year.

To the Trade, the monthly numbers will be put at Ten Dollars per hundred, when not less than ten copies are ordered at one time, with the cash in advance.

Payments to be made invariably in advance. Address, postage paid PETER P. GOOD, Agent, 138, Fulton-st., N. Y.

Every Editor who shall give this Prospectus (including this paragraph) a few insertions, shall receive THE MAGNET for one year, from July, 1844, provided the papers containing this notice be forwarded, marked, to "The New York Card," New York City; or (if preferred) Editors shall receive The Magnet in exchange for their papers, directed as above. June 19, 1844.

BLANKS

All kinds of Blanks, for sale here.